

Pressemitteilung

25.03.2022

Teilausbau des Glasfasernetzes in Eschweiler beschlossen

Die Prüfung aller eingereichten Anträge hat ergeben, dass die für den Glasfaserausbau notwendige Vertragsquote knapp verfehlt wurde. Dennoch plant Deutsche Glasfaser nach Gesprächen mit der Stadt Eschweiler einen Teilausbau des FTTH-Glasfasernetzes („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) im Ortsteil Neu-Lohn.

Seit Herbst letzten Jahres haben die Bürgerinnen und Bürger in Dürwiß und Neu-Lohn die Möglichkeit, sich einen Glasfaseranschluss bis in die Wohnung zu sichern. Mit Erreichen einer Vertragsabschlussquote von mindestens 33% hat Deutsche Glasfaser einen Netzausbau mit privaten Investitionsmitteln versprochen – ohne Ausbaurkosten für Kunden und Kommune. „Es war ein langer Weg. Leider reicht am Ende das Ergebnis für einen Komplettausbau des Netzes nicht aus“, sagt Murat Durmaz, Projektleiter von Deutsche Glasfaser. „Deutsche Glasfaser und die Stadt Eschweiler wollen das Projekt aber nicht so einfach aufgeben. Deshalb haben wir eine wirtschaftliche Lösung in einem Teilausbau gefunden. Das bedeutet, dass der Ortsteil Neu-Lohn ausgebaut wird und der Ortsteil Dürwiß, bei dem die Nachfrage zu gering war, zunächst nicht berücksichtigt wird. Allerdings prüfen wir, ob sich nach Projektabschluss, ein erneutes Engagement in diesem Teilbereich lohnt. Dazu sind wir auf das Interesse der Anwohner angewiesen“, so Murat Durmaz weiter.

Die rund 3400 Wohneinheiten, die im ersten Schritt nicht ausgebaut werden, haben somit die Möglichkeit, in einem künftigen Projekt doch noch einen Anschluss zu erhalten. Die Anwohner, die einen Vertrag bei Deutsche Glasfaser abgeschlossen haben, werden in Kürze separat darüber informiert.

Bauplanungsphase gestartet

Die Planungsphase der Tiefbauarbeiten ist gestartet. Zunächst wird festgelegt, wo der PoP („Point of Presence“ – Glasfaserhauptverteiler) aufgestellt wird und wie der Tiefbau ablaufen soll. Der PoP ist als Hauptverteilstation des Netzes eines der ersten sichtbaren Zeichen des Ausbaus. Anschließend beginnt der Baupartner mit dem Tiefbau und legt vom PoP aus die einzelnen Glasfasern bis in das Haus bzw. in die Wohnung. Alle Bürgerinnen und Bürger, die im aktuellen Projektgebiet liegen und einen Vertrag unterzeichnet haben, werden vorab über die einzelnen Schritte informiert und kontaktiert, damit Details zu ihren Anschlüssen geklärt werden können.



Stadt Eschweiler
Die Bürgermeisterin
Büro der Bürgermeisterin
und Pressestelle

Auskunft erteilt:
René Costantini
T +49 2403 71 558
F +49 2403 71 517
rene.costantini@eschweiler.de

Pressemitteilung



Stadt Eschweiler
Die Bürgermeisterin
Büro der Bürgermeisterin
und Pressestelle

Auskunft erteilt:
René Costantini
T +49 2403 71 558
F +49 2403 71 517
rene.costantini@eschweiler.de

Informationen über die anstehenden Aktivitäten und Baumaßnahmen erhalten die Bürger über Print- und Online-Medien und sowie auf der Gebietsseite www.deutsche-glasfaser.de/eschweiler. Zudem sind Online-Bauinformationsabende geplant, bei denen sich die Anwohner über das Ausbauprojekt im Detail informieren können. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Außerdem beantwortet die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline Fragen zum Ausbauprojekt unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr. Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser plant, baut und betreibt hauptsächlich anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. 2020 gründeten die erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS als Eigentümer die Unternehmensgruppe durch einen Zusammenschluss der Netzanbieter inexio und Deutsche Glasfaser. Deutsche Glasfaser ist als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. www.deutsche-glasfaser.de

Kontakt:

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH
Cornelia Schulte ter Hardt
Senior Koordinatorin Marketing und Kommunikation
c.schulteterhardt@deutsche-glasfaser.de